

Hornissenabsaug- und Umsiedlungskasten

Hier zeige ich Euch Bilder von meiner Kastenversion 2023, durch die Schulung 2024, habe ich einige gute Ideen erhalten, die ich in einer neuen Version umsetzen möchte. Bei der Teileliste habe ich die Maße der nächsten Generation verwendet. Die Veränderungen beschreibe ich bei den jeweiligen Bildern. Es gibt andere Umsiedlungsmethoden, ich finde diese am schonendsten für die Tiere.

© RoschSN frei für alle Umsiedler nutzbar



Fertiger Kasten 2023, wichtig ist immer die Beschriftung mit Telefonnummer des Umsiedlers, die Schrift sollte noch aus 5m Entfernung zu lesen sein. Vorne in den Fluglöchern ist Schaumstoff damit die Tiere beim Transport nicht aus der Kiste rauskommen und darunter ist ein Brettchen auf diesem kann Futterteig zur ersten Versorgung des Volkes am neuen Standort aufgetragen werden.

Durch das Absaugrohr aus Acryl, kann die Saugleistung auf die geringstmögliche Einstellung eingestellt werden. Wenn Hornissen in dem Rohr gegen die Sogrichtung im Rohr ankommen, muss der Saugdruck erhöht werden. Innen muss das Saugrohr überstehen damit die Hornissen nicht den Weg zurück finden. Auch ein Schlauch kann anstelle des Rohres verwendet werden, dieser muss aber innen glatt sein, keine Rillen und keine Verbinder.

Abfangkasten, in der neuen Version höher und breiter als in der ursprünglichen Version, damit mehr Hornissen in den Abfangbereich passen.



Gitter mit Schaumabdeckung damit die Hornissen nicht am Gitter verletzt werden. Die Oberkante ist durchgängig mit Filz abgedichtet, damit der Saugdruck nicht daneben verloren geht.

Absaugdiffusor zur Verteilung des Saugdruckes, dadurch wird eine Schonung der Tiere erreicht. In der Mitte der Anschluss für den Staubsauger.

Befestigungsleiste für das Nest. Diese Leiste ist gleichzeitig ein Lager für den Öffnungsschieber. In der neuen Version plane ich 2 Leisten mit einer Befestigungsmöglichkeit für die Nestmontageplatte. Die Befestigungsleisten müssen mindestens 1,5cm tiefer angebracht werden, als der Abfangkasten. Dadurch haben die Tiere genug Platz zum durch krabbeln, wenn die Acrylplatte geöffnet wurde.



© RoSchSN frei für alle Umsiedler nutzbar

Acrylplatte, beim Einsaugen kann eingesehen werden, wie voll der Abfangkasten ist.

Öffnungsschieber, durch den Schieber wird die Acrylplatte an die Fangbox gedrückt und verschließt diese. Der Schieber wird erst geöffnet wenn alle Tiere im Kasten sind, das Nest eingebaut und der Kasten vollständig Verschlussen wurde.



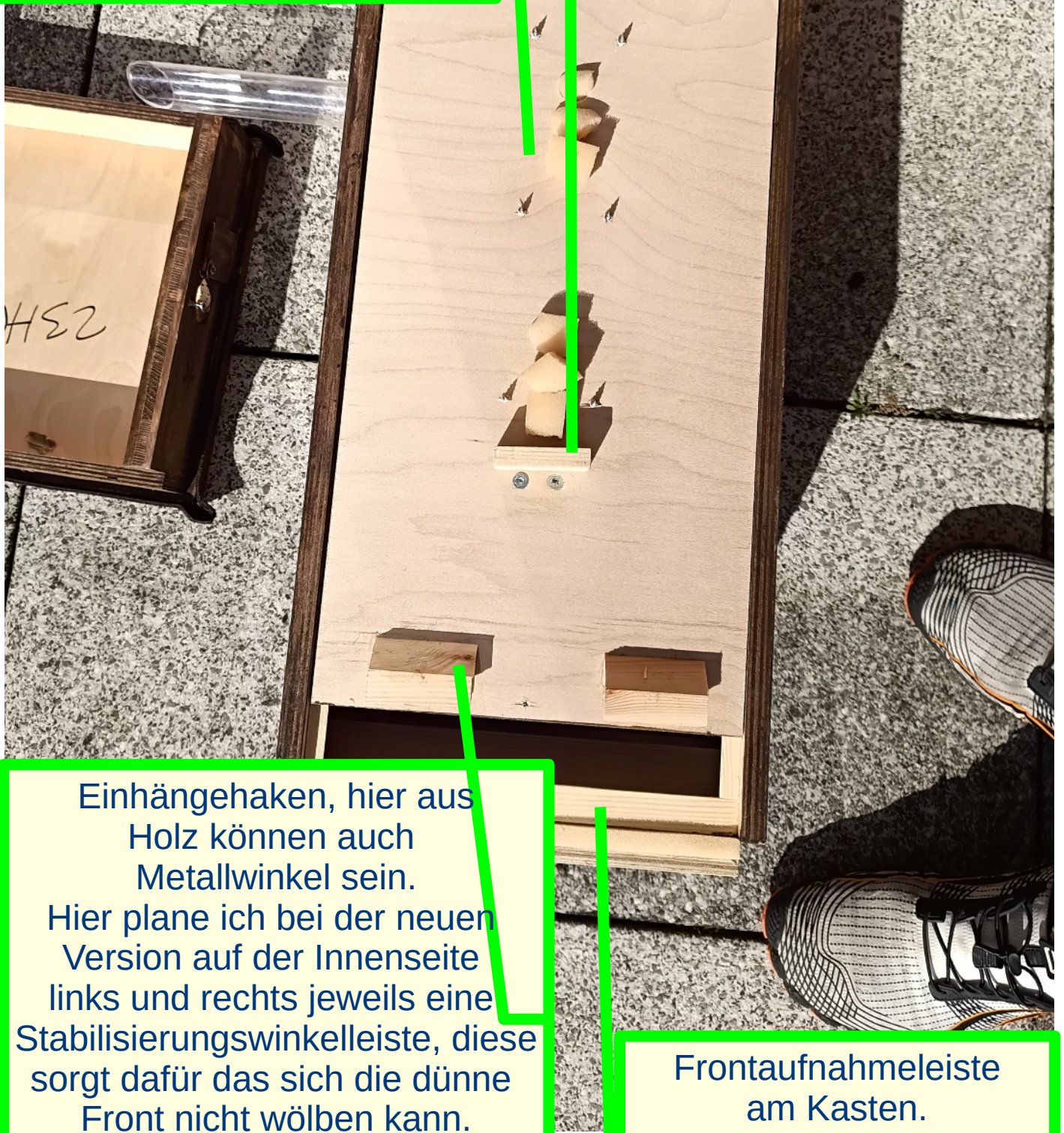
Frontaufnahmeleiste =
Winkelleiste, hier wird
die Front eingehakt

Abortrost, Hornissen koten aus
dem nach unten offenen Nest ab,
der Kot ist halbflüssig und ein
geschlossener Boden würde sehr
schnell verfaulen.

Damit Fraßfeinde nicht von
unten an die Brut kommen,
muss der Kasten unten ein
Gitter haben. Verschiedenste
Varianten sind möglich,
auch Metall.

Innenseite der mit Schaumstoff verschlossenen Front. In der neuen Version wird die Front vorgesetzt und ist dann genauso breit wie der Kasten.

Auf diesem Brettchen kann Futterteig befestigt werden.



Einhängehaken, hier aus Holz können auch Metallwinkel sein. Hier plane ich bei der neuen Version auf der Innenseite links und rechts jeweils eine Stabilisierungswinkelleiste, diese sorgt dafür das sich die dünne Front nicht wölben kann.

Frontaufnahmeleiste am Kasten. Winkelleiste, hier wird die Front eingehakt

Fangkastenseite mit
zudrehbarer Verschlussplatte

Saugseite zum anschließen
des Staubsaugers.

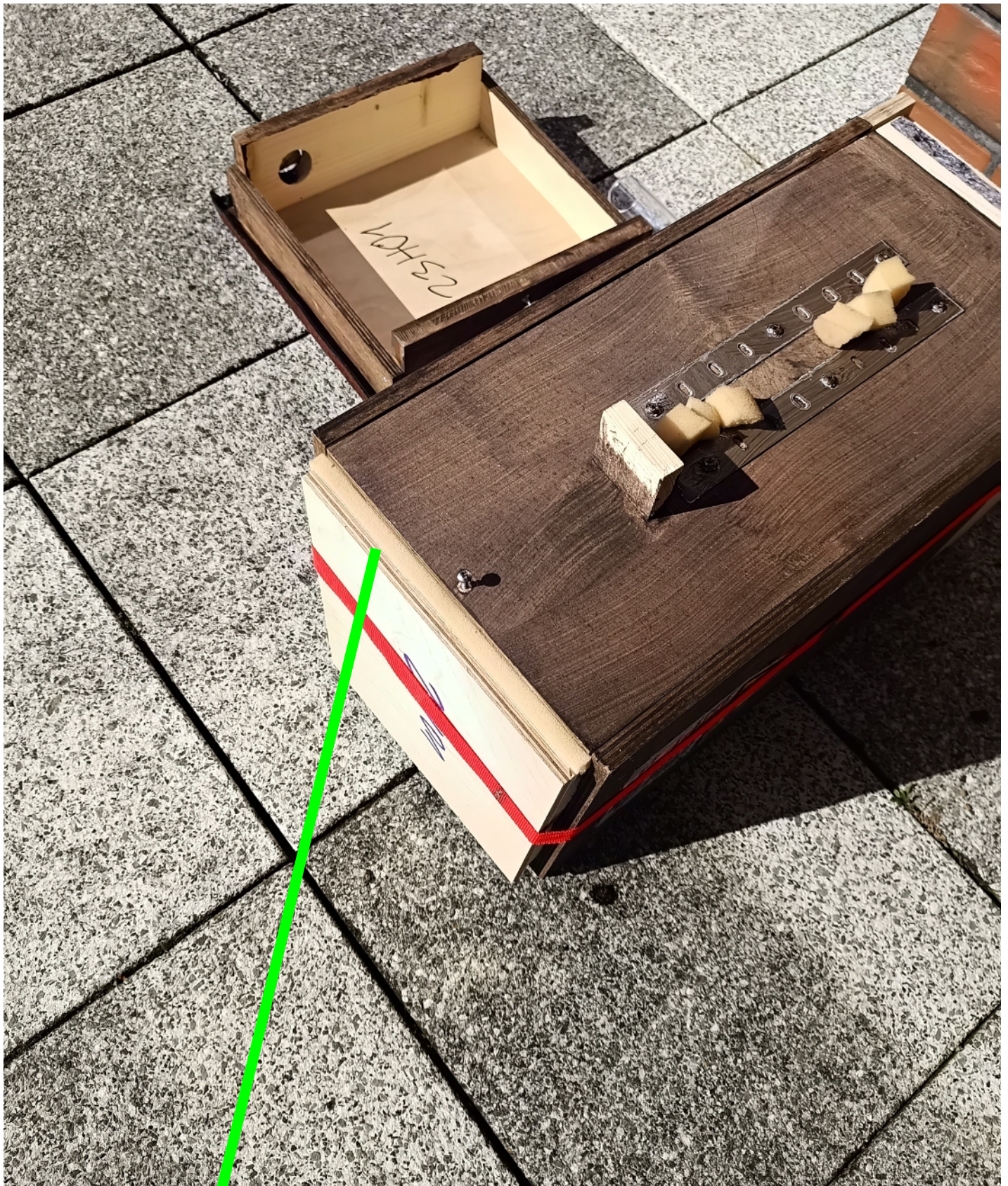


© RoSchSN frei für alle Umsiedler nutzbar

Zugband zum Öffnen der Acrylplatte. Dadurch können die Arbeiterinnen noch am Umsiedlungsstartort zum Nest gelassen werden und brauchen nicht betäubt werden. Deshalb finde ich diese Umsiedlungsvariante so gut, außerdem wird mir von einem Landkreis eine Betäubung der Tiere verboten.

Hier der Kasten von 2023, sehr gut ist zu erkennen das der Kasten größer sein muss, bei meiner 2. Umsiedlung sah der Kasten genauso aus. Kastengröße 2023 30x30 und 51cm hoch, der Abfangkasten hatte eine Höhe von 8 cm. Der geplante Kasten 2024 hat die Maße 31X33 und 66cm hoch, der Abfangkasten ist mit einer Höhe von 13cm auch deutlich größer und hat somit mehr Platz für die Tiere.





Wenn alles im Kasten, die Front und die seitlichen Verschlussplatten verschlossen sind wird der Transportsicherungsboden mit einem Gurt unter dem Kasten befestigt. Jetzt ist das Volk transportsicher verpackt.

© RoSchSN frei für alle Umsiedler nutzbar

Teile Nr.	Teile Bezeichnung	Material	Länge	Breite	Stärke	Benötigte Menge je Kasten
1	Deckelrahmen L+R	3-SCHICHTPLATTE 19mm	295	80	19	2
2	Rückwand	3-SCHICHTPLATTE 19mm	650	240	19	1
3	Abstandshalter für die Rückwand	3-SCHICHTPLATTE 19mm	60	60	19	2
4	Deckel	Multiplexplatte 12MM	310	330	12	1
5	Deckelfront + Rückwand	Multiplexplatte 12MM	320	50	12	2
6	Fangkasten Front	Multiplexplatte 12MM	240	140	12	1
7	Seitenwand R+L	Multiplexplatte 12MM	650	260	12	2
8	Boden Fangkasten	Multiplexplatte 12MM	130	236	12	1
9	Boden Druckverteiler	Multiplexplatte 12MM	70	236	12	1
10	Nestmontageplatte	Multiplexplatte 12MM	200	200	12	1
11	Abort-Rost	Rechteckleiste 20 x 30	240	20	30	5
12	Einhängeleiste Kasten	Winkelleiste 20x20mm	240	20	20	1
13	Stabilisierungsleiste für die Front R+L	Winkelleiste 20x20mm	490	20	20	2
14	Leiste für Gitterbefestigung oben	Winkelleiste 15X15mm	236	15	15	1
15	Einhängeleiste für die Front	Winkelleiste 15X15mm ggf. Metallwinkel	240	15	15	2
16	Nestaufhängung	Rechteckleiste 20 x 40	240	40	20	2
17	Front	Multiplexplatte 9mm	630	278	9	1
18	Transportsicherungs-boden	Multiplexplatte 9mm	280	264	9	1
19		Gitter + Schaum	140	236	10	1
20		Acrylplatte 3 mm	80	234	3	1
21		Verschlussplatten für die seitlichen Löcher entsprechend der Lochgröße				
22		Filz zum abdichten				

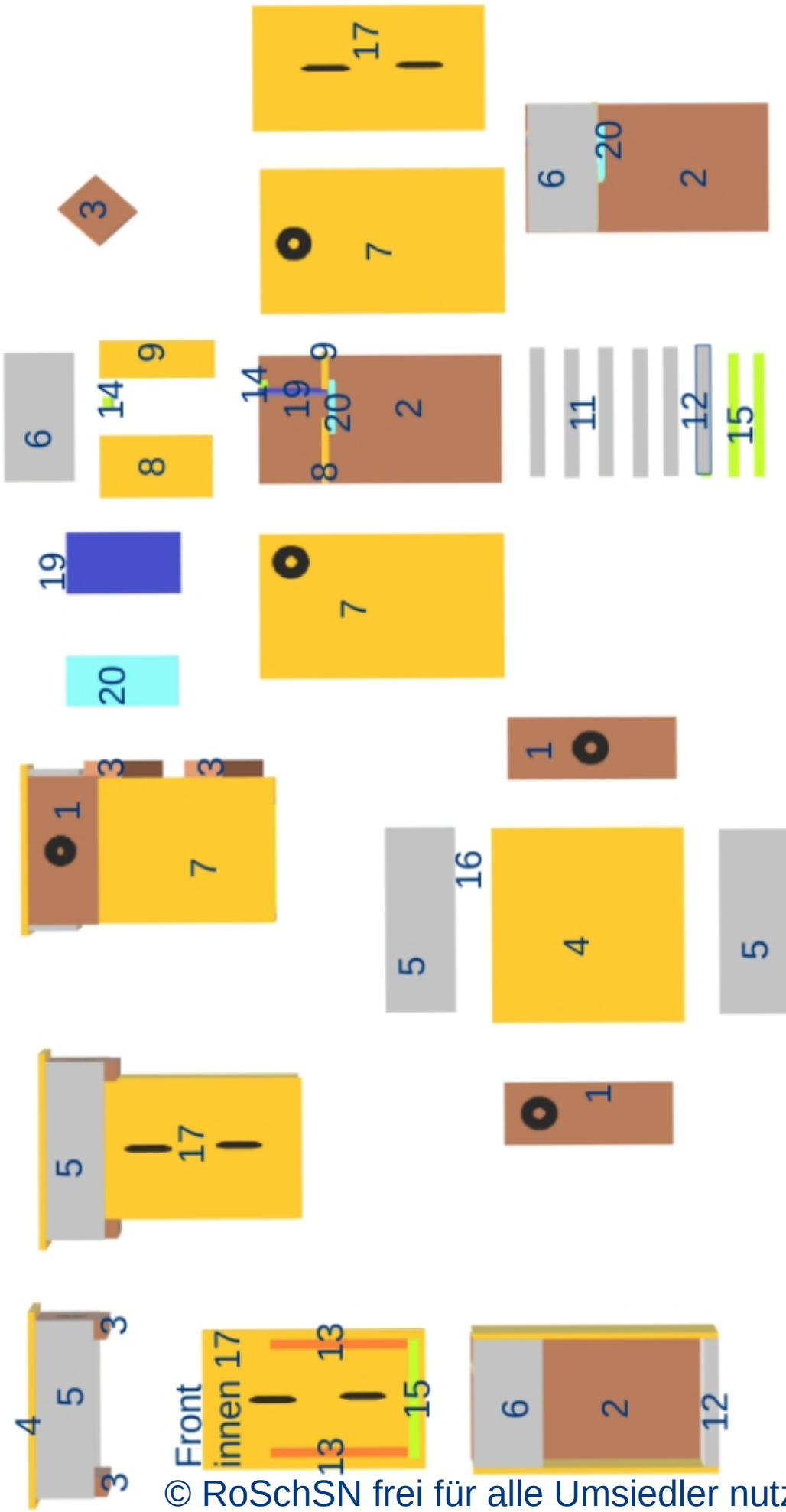
Folgende Teile sollten wasserfest verleimt teilweise zusätzlich verschraubt werden:

1. Korpus 2Rückwand, 6Fangkasten Front, 7Seitenwände, 8Boden-Fangkasten, 9 Boden-Druckverteiler, 12Einhängeleiste Front, 14Leiste für Gitterbefestigung oben und 16Nestaufhängung

2. Front 17Front, 13Stabilisierungsleiste Front und 15Einhängeleiste für die Front

3. Deckel 1Deckelrahmen L/R, 4Deckel und 5Deckelfront +Rückwand

Der Deckel sollte eine Wasserfeste Abdeckung erhalten.



© RoSchSN frei für alle Umsiedler nutzbar